

## V o r r e d e.

---

Gegenwärtiges Werk enthält die Beobachtungen und Erfahrungen, die ich in einem Zeitraum von zwölf Jahren bei der Conditorei zu machen Gelegenheit hatte, und ich übergebe solche dem Publikum mit der Bitte, meine erste Arbeit dieser Art freundlich aufzunehmen und mit gütiger Nachsicht zu beurtheilen.

Maß und Gewicht, nach welchem die darin enthaltenen Rezepte bestimmt sind, ist die Dresdener Kanne und das hier übliche Leipziger Handelsgewicht.

Dieses Gewicht ist dem in Berlin üblichen fast ganz gleich. Das Berliner Quart ist  $1\frac{1}{2}$  Dresdener Kanne. Das Breslauer Quart beträgt  $\frac{2}{3}$  einer Dresdener Kanne und das Pfund  $\frac{7}{8}$  des Leipziger. In Hamburg, Lübeck, Hannover und Braunschweig hält das Quartier 1 Dresdener Kanne und das Pfund ist dem Leipziger gleich. In Königsberg beträgt der Stoof  $1\frac{1}{2}$  Dresdener Kanne und das Pfund  $\frac{7}{8}$  des Leipziger. Im Mecklenburgischen ist das Pot gesetzlich eingeführt, welches eine Dresdener Kanne hält. Das dortige Pfund ist ein Loth schwerer als das Leipziger. In Stettin und Magdeburg ist Berliner Maß und Gewicht üblich. Das in Weimar, Erfurt und überhaupt in Thüringen gebräuch-

\*